

# Grundschule wird ganz abgerissen

Maßnahme wird vorgezogen!

(lu) TOSTEDT. Viele Tostedter haben einen Garten mit einer Größe von rund 1.000qm. Stellen Sie sich vor, darauf müssten sich jeden Tag 306 Kinder zwischen sechs und zehn Jahren austoben. Unvorstellbar, oder? Für die Schüler der Grundschule an der Poststraße ist es aber seit Schuljahresbeginn Wirklichkeit und dass dieser Platz nicht ausreicht, hat der Schulalltag des letzten halben Jahres deutlich gezeigt. Die Kinder können sich nicht austoben, niemand hat Platz, sich zurück zu ziehen. Die Konsequenz ist, das sie unausgeglichen sind, darunter leiden die Schulleistungen und das Sozialverhalten.

Der Schulausschuss hat in seiner letzten Sitzung nun beschlossen, dass die nächsten Schritte der Baumaßnahmen vorgezogen werden müssen. Schon in den Sommerferien, wenn der erste Bauabschnitt



Es ist marode, schon lange nicht mehr schön und nimmt viel Platz in Anspruch: Das restliche Gebäude der Grundschule Tostedt. In den Sommerferien wird auch dieser Teil voraussichtlich abgerissen. Foto: Lurz

traktet. Dadurch verdoppelt

fertig ist, soll der marode und hässliche Rest der Grundschule abgerissen werden. Inklusiv des Verwaltungs

sich die Schulhoffläche und es können wieder die alten Spielgeräte aufgestellt werden, die derzeit durch den Bauhof eingelagert werden.

Die Lehrer werden erst einmal ein Provisorium im neuen Gebäude bekommen, aber der nächste Bauabschnitt soll auch schneller als geplant starten.

TOSTEDTER WOCHENBLATT 2.2.2012